

Sporverein Gesamt

Einladung zur Schüler-Nikolausfeier 2007 von Sportverein und Musikverein am Sonntag, 16. Dezember 2007 in der Turnhalle

Auch in diesem Jahr veranstalten der Sportverein und der Musikverein im Schüler- bzw. Nachwuchsbereich eine gemeinsame Weihnachtsfeier, zu der alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern und Freunden eingeladen sind. Beginn ist am **Sonntag, 16. Dezember 2007 um 15.00 Uhr** in der Turnhalle. Neben den gewohnten sportlichen Darbietungen der einzelnen Sportvereins-Gruppen aller Sparten umrahmt der Musikverein Dürbheim wieder diese Feier mit ihren Musikstücken und verleiht der Veranstaltung einen weihnachtlichen Rahmen. Selbstverständlich hat sich auch der Nikolaus bereits wieder angekündigt und bestimmt gibt es wieder eine Überraschung für alle Teilnehmer. Für die Bewirtung der Gäste ist ebenfalls gesorgt und der Uhrzeit angepasst gibt es auch Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Folgende Gruppen geben ihr Können in lockerem Rahmen zum Besten (die Reihenfolge ist noch nicht endgültig):

- Zöglinge des Musikverein Dürbheim
- Vorschulkinder
- Mädchen der Gruppe 1 Turnen
- Ehrung Ringerjugend Meistermannschaft
- Mädchen der Gruppe 2 Turnen



Abteilung Ringen

„Schweizer Grenzkontrolleure stoppen SVD-Tatendrang“ oder „Ein Tankausflug mit Folgen“ / Erste Mannschaft verliert in Singen / Heimkampfabschluss am kommenden Samstag in der Turnhalle / Schüler bestreiten Vorkampf gegen Winzeln ab 19.00 Uhr

Gegen den frisch gebackenen Bezirksliga-Meister 2007 vom StTV Singen I zeigte unsere I. Mannschaft eine kämpferisch gute Leistung, musste sich aber wie im Hinkampf mit 16:24 Punkten geschlagen geben. Nach dieser Niederlage steht nun definitiv fest, dass der ASV Nendingen II als bester württembergischer Verein in die Landesliga-Aufstiegsrunde im Januar 2008 einzieht und für unser Team somit am 22. Dezember 2007 die Saison beendet ist. In seinem ersten Kampf in der I. Mannschaft zeigte Mathias Zepf (55 kg) eine feine Leistung und gewann gegen Michael Kampka nach einer punktreichen Begegnung, insgesamt fielen 41 (!) Wertungspunkte, in der dritten Runde entscheidend. Gegen den kraftvollen Ringstil von Gregorz Kostka hatte Manuel Mattes (120 kg) noch nicht die richtigen Mittel, konnte aber dennoch überzeugen. Im Federgewicht bestätigte Michael Dreher (60 kg) seine gute Form und kam gegen den körperlich überlegenen Aaron Böttcher mit einem perfekten Finnischen Hüftschwung zum

Schultersieg. Nach der Schulterniederlage von Andreas Mattes (96 kg) gegen Singens Trainer Eugen Riedel musste sich Dominik Mattes (66 kg G) gegen den stärksten Greco-66er der Bezirksliga, Damian Porwol, überlegen geschlagen geben. Kurzen Prozess machte Tobias Kapp (84 kg F) gegen Peter Schrell und kam bereits in der ersten Runde mit einem kraftvollen Hüftschwung zum Schultersieg. Gut in den Kampf kam Martin Brugger (66 kg F) gegen den Ex-Ehninger Regionalligaringer Piotr Kniec, ehe sich die Routine des Polen letzten Endes durchsetzte. Keine Probleme gab es für Michael Kalmbach (74 kg G), der gegen den überforderten Kevin Riedel zu einem Überlegenheitssieg kam, ehe sich SVD-Coach Patrick Kupferschmid (74 kg F) im ungeliebten freien Stil dem starken Russen Vitalij Pustowit beugen musste. Gewertet wird die Begegnung allerdings mit 40:0 Punkten für die Hohentwiel-Ringer, da ein Auto nach einem eigentlich schnell absolvierten Tankstop in der Schweiz an der Grenze festgehalten und ausgiebig kontrolliert wurde. Hierdurch verlor man wertvolle Minuten und die vier Ringer kamen erst mit zehn Minuten Verspätung in der Singener Waldeckhalle zum Wiegen an. Hierdurch war natürlich die Moral etwas gebrochen und die notwendige Anspannung war wie weg geblasen. Aufgrund der feststehenden Niederlage verzichtete das Team auch auf den Kampf von Mittelgewichts-Ass Dirk Kupferschmid, der aufgrund eines drohenden „Ringer-Ohres“ aufgab um für den kommenden Kampf einsatzbereit zu sein. Natürlich war dieses Grenzereignis Gesprächsthema Nummer eins am Samstagabend, trotzdem ließ man sich die gemeinsame Pizza in Steißlingen schmecken und der Abend verlief doch noch sehr lustig und teamgeistfördernd. Auch in einer solchen Situation muss man Mannschaftsgeist beweisen und einen guten Zusammenhalt an den Tag legen. Und das passt mehr als perfekt!

Vorschau auf kommenden Samstag:

Am kommenden Samstag, 15. Dezember 2007 findet der letzte Saison-Heimkampf der SVD-Ringer in der heimischen Turnhalle statt. Ab 19.00 Uhr kämpfen unsere Schüler gegen den KSV Winzeln und absolvieren einen Freundschaftskampf. Somit haben unsere Talente nochmals die Gelegenheit, ihr Können den Ringerfans zu demonstrieren. Über eine große Zuschauerzahl würden sich die frisch gebackenen Meisterringler sehr freuen. Direkt im Anschluss um 20.00 Uhr treffen dann die beiden Aktivenmannschaften aufeinander und dies lässt auf einen spannenden Kampf nach dem 19:19-Hinkampfergebnis hoffen. Mit einem Heimsieg könnte unsere Mannschaft den 4. Tabellenplatz sichern und somit eine hervorragende Saison krönen. Die Schwarzwälder haben sich aber bereits mit einem Bus angesagt und die zahlreichen Zuschauer wollen ebenfalls zwei Punkte am Samstag bejubeln. Zu diesen beiden Ringkämpfen laden wir alle SVD-Ringerfans nochmals herzlich ein. Nach den Kämpfen wollen wir dann unseren traditionellen Heimkampf-Abschluss mit den Fans feiern. Neben einem leckeren Essen gibt es diverse Getränke, mit denen man auf eine tolle Saison 2007/2008 anstoßen kann.

Datum	Heim	Gast	Abwiegen	Beginn	Halle
15.12.2007	SVD Schüler	KSV Winzeln Schüler	entfällt	19.00 Uhr	Turnhalle
25.12.2007	SVD I	KSV Winzeln I	19.30 Uhr	20.00 Uhr	Turnhalle

Vorschau auf Samstag, 22. Dezember 2007:

Zum letzten Saisonkampf reist unsere Erste zum ASV Nendingen II, die als beste WRV-Mannschaft in die Landesliga-Aufstiegsrunde am 4. Januar und 12. Januar 2008 einzieht. Zwar konnte der Hinkampf in Dürbheim mit 22:18 Punkten gewonnen werden, doch dieses Mal wollen die Nendinger bestimmt den Spieß umdrehen. Weitere Details hierzu folgen im Gemeindeblatt der kommenden Woche.